

## Sanierungsscheck 2013: Sanieren und Geld kassieren!

**Eine umfassende thermische Sanierung und eine Umstellung auf ein umweltfreundliches Heizsystem zahlen sich aus!**

Der Sanierungsscheck 2013 ist eine **Förderaktion des Bundes**, mit der Sanierungen in Form einer Direktförderung unterstützt werden.

### Was wird gefördert?

Gefördert werden thermische Sanierungen im privaten Wohnbau für Gebäude, die älter als 20 Jahre sind. Die Förderung beträgt bis zu 20 % der förderungsfähigen Kosten bzw. **maximal 5.000 Euro für die thermische Sanierung** und **maximal 2.000 Euro für die Umstellung des Wärmeerzeugungssystems** auf erneuerbare Energieträger. Es handelt sich dabei um einen einmaligen, nicht rückzahlbaren Investitionskostenzuschuss.

Wenn Sie ein denkmalgeschütztes Gebäude sanieren bzw. Öko-Dämmstoffe verwenden, haben Sie Anspruch auf einen Bonus:

- Bei der Verwendung von Öko-Dämmstoffen (aus nachwachsenden Rohstoffen oder mit Umweltzeichen) oder von Holzfenstern gibt es jeweils einen Bonus von **500 Euro**.
- Für die Sanierung denkmalgeschützter Gebäude gibt es zusätzlich **maximal 2.000 Euro**.

### Konjunkturbonus

Bei Antragstellung **bis zum 30. Juni 2013** und der Umsetzung aller Maßnahmen bis zum 31. März 2014 erhöht sich die Förderung für die thermische Sanierung inkl. Umstellung des Wärmeerzeugungssystems aufgrund des **Konjunkturbonus** auf bis zu **30 % der förderungsfähigen Kosten** bzw. auf **maximal 9.000 Euro**.

### Förderungsfähig sind:

- Dämmung der Außenwände
- Dämmung der obersten Geschoßdecke bzw. des Daches
- Dämmung der untersten Geschoßdecke bzw. des Kellerbodens
- Sanierung der Fenster und Außentüren
- Austausch der Fenster und Außentüren
- Umstellung von Wärmeerzeugungssystemen auf erneuerbare Energieträger (Einbindung einer thermischen Solaranlage in das bestehende Heizsystem, Umstieg auf ein Holzzentralheizungsgerät, Einbau einer Wärmepumpe, Nah-/Fernwärmeanschluss)

### Förderantrag bald einreichen!

- Einreichungen sind **zwischen 14. Jänner 2013 und 31. Dezember 2013** möglich.
- Die Antragsstellung erfolgt über die Bausparkassen. Details erfahren Sie auf [www.sanierungsscheck2013.at](http://www.sanierungsscheck2013.at)
- Die Förderung erhalten Sie nach Genehmigung des Antrages und nach Umsetzung Ihres Projektes. Voraussetzung ist die Übermittlung der Endabrechnung inklusive aller erforderlichen Unterlagen.
- Nicht gefördert werden können reine Materialkosten ohne Montagerechnung eines Professionisten.